



# Information zu neuem Rücklieferprozess

Waldkraiburg, 06.12.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Informationsschreiben möchten wir Sie gerne vorab über unseren neuen Rücklieferprozess von beanstandeter Ware informieren.

Dieser neue Prozess soll **ab dem Jahr 2019** umgesetzt werden.

Für Sie, als unseren Lieferanten, ergeben sich zwei grundlegende Neuerungen:

## 1. Gutschrift für alle Rücklieferungen erforderlich

**Für jede rückgelieferte Ware muss zukünftig eine Gutschrift erstellt werden.**

Grund: Der ursprüngliche Bestellungsprozess kann somit umgehend abgeschlossen werden. Dies hat für Sie auch den Vorteil, dass Rechnungen zu Bestellungen in Zukunft umgehend bezahlt werden können.

## 2. Ersatzbestellung (EB18...#1)

Das weitere Vorgehen hängt von den folgenden zwei Faktoren ab:

- Ist die beanstandete Ware **reparabel**?
- Wird ein **Ersatz benötigt**?

Die folgende Tabelle zeigt die unterschiedlichen Handlungsoptionen im Falle einer Rücklieferung von beanstandeter Ware:

	reparabel	nicht reparabel
Ersatz benötigt	Ersatzbestellung + nachgearbeitete Ware als Ersatz	Ersatzbestellung + Neuproduktion der Ware als Ersatz
kein Ersatz benötigt	Ersatzbestellung + garantierte Abnahme der nachgearbeiteten Ware	kein Handlungsbedarf

Seite 1/2

## Erklärung der Tabelle:

Wenn die beanstandete Ware durch Sie nachgearbeitet werden kann, wird diese über eine Ersatzbestellung mit der Form EB...#1 wieder abgenommen. Ebenso wird die neu produzierte Ersatzware bestellt. Sollte die beanstandete Ware nicht reparabel sein und kein Ersatz benötigt werden, besteht kein Handlungsbedarf. Dies kann z.B. bei geringen Stückzahlen der defekten Ware möglich sein, wenn sich eine Neuproduktion wirtschaftlich nicht lohnen würde.

## Erklärung zum Nummernkreis der Bestellungen:

Einkaufsbestellung: EB YY XXXX  
Ersatzbestellung: EB YY XXXX # Z

EB = Einkaufsbestellung  
YY = Jahr der Bestellung  
XXXX = fortlaufende Nummer  
# Z = Anzahl der Ersatzbestellungen

Beispiel: EB184351#2

Die zweite Ersatzbestellung zur ursprünglichen Einkaufsbestellung aus dem Kalenderjahr 2018 mit der fortlaufenden Nummer 4351.

Dieser Schritt der Umstellung auf einen Ersatzbestellung ist erforderlich, um die Rückverfolgbarkeit und den Status der Bestellung bei einer Reklamationsabwicklung und der allgemeinen Materialdisposition zu verbessern.

**Die Abstimmung und Abwicklung der Beanstandungen findet wie bisher in direktem Kontakt zwischen Ihnen und uns statt.**

Sollten Sie weitere Fragen zum Prozess haben, können Sie sich gerne per E-Mail an [bam@atoma-multipond.de](mailto:bam@atoma-multipond.de) bei uns melden.

Mit freundlichen Grüßen,

  
**Stephan Passig**  
Leiter Einkauf

  
**Christian Hargasser**  
Leiter Qualitätsmanagement